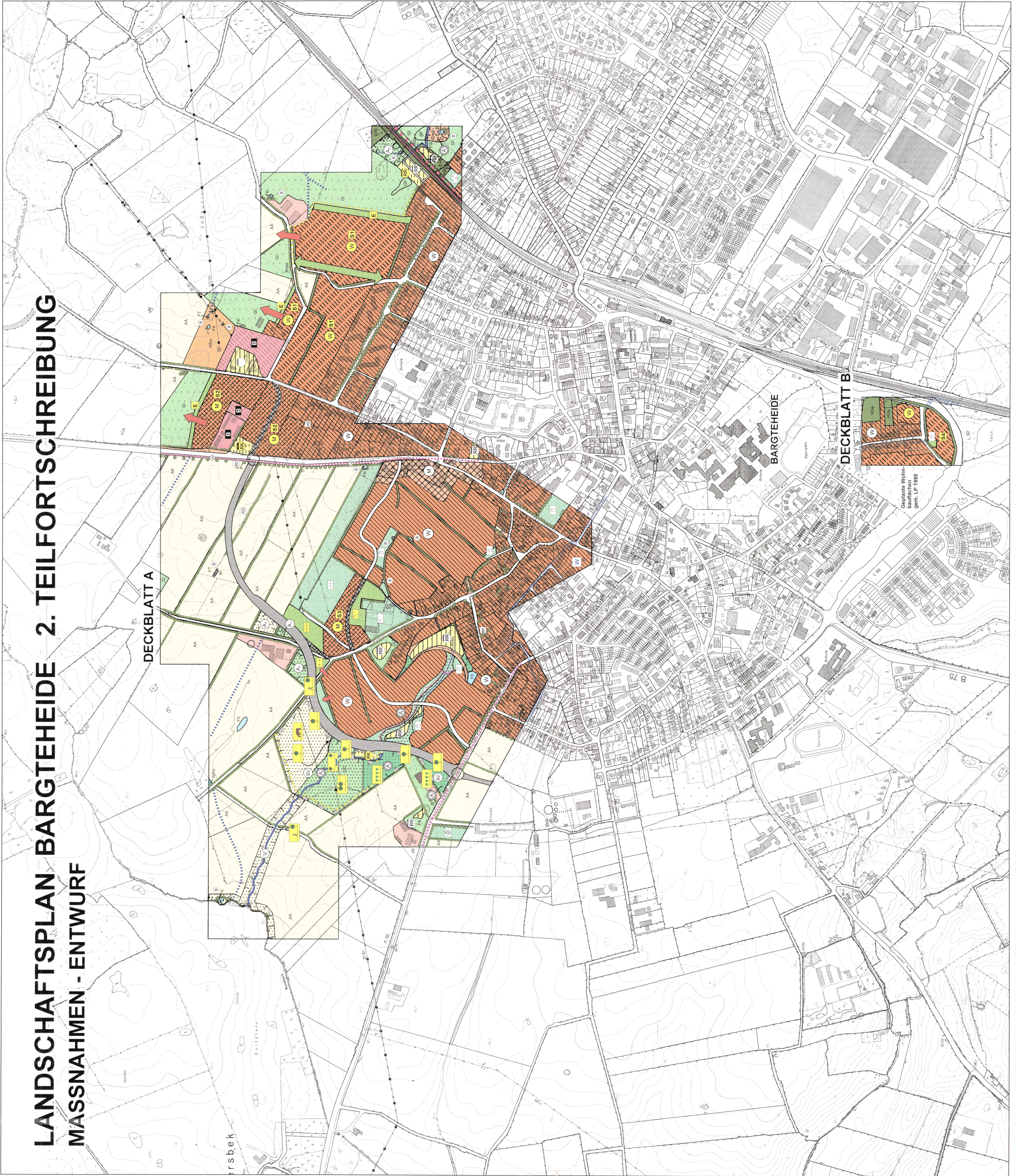


LANDSCHAFTSPLAN BARGTEHEIDE 2. TEILFORTSCHRREIBUNG
MASSNAHMEN - ENTWURF



ZEICHENERKLÄRUNG

1.0 BIOTOP- UND NUTZUNGSTYPEN

1.1 WÄLDER

1.1.1 Laubwald

- Laubwald
- WFI Sonstige Laubwälder frischer bis trockener Standorte

1.1.2 Nadelwald

- Nadelwald
- WFI Nadelforst

1.2 GEBÜSCHE UND KLEINGEHÖLZE, SONSTIGE BAUMSTRUKTUREN

- Gebüsche und Kleingehölze
- HGs Freigeholz
- HGs Freigeholz - naturn
- HGs ehemalige Obstwiese/Gartenbrache, stellenweise periodisch gepflegt
- Baumgruppe
- Baumreihe, Baumallee
- Wallhecke (Knick), Hecke

1.3 FLIESSGEWÄSSER

- Fließgewässer
- FG Graben
- verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers

1.4 STILLEGEWÄSSER

- Stillegewässer
- FK Naturnahe Kriengewässer
- FK Naturfemes Kriengewässer
- FK Tümpel

1.5 GRÜNLAND

- Grünland
- GF Feuchtwiesen
- GM Mischwiesen
- GM Dauergrünland
- GM Dauergrünland geringer Nutzungsintensität

1.6 ACKER UND GARTENBIOTOPE

- Acker und Gartenbiotope
- AA Acker

1.7 BAUMSCHULE, WEHNACHTSBAUMKULTUR, OBSTPLANTAGE

- Baumschule, Weihnachtsbaumkultur, Obstplantage
- ABw Weihnachtsbaumkultur

1.8 RUDERALFLUREN

- Ruderalfluren
- Rhm Halbruderal Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte

1.9 DORF- / SIEDLUNGSGEBIET

- Wohnbaufläche
- Gemischte Baufläche
- Landwirtschaftliche Hofstelle
- Flächen für den Gemeinbedarf
- Bauhof
- Flächen für Ver- und Entsorgung
- Regenwasserrückhaltebecken
- Umsatzwerk

1.10 FREIZEITANLAGEN / GRÜNFLÄCHEN

- Grünflächen
- Öffentliche Grün- und Parkanlagen
- Kinderplatz
- Dauerklingarten

1.11 VERKEHRSFLÄCHEN

- Verkehrsflächen
- Bahn- und Gleisanlagen
- Parkplatz
- Rad- und Fußweg

2.0 ELEMENTE DER HISTORISCHEN KULTURLANDSCHAFT

(Auswahl, weitere Hinweise im Erläuterungstext)

- Krickels
- Kulturrestmale / Archaische Denkmale
- (vgl. "Vorhandene Schutzgebiete/Schutzobjekte")

ZEICHENERKLÄRUNG: MASSNAHMEN

1.0 NATURSCHUTZ

1.1 BESONDERS GESCHÜTZTE TEILE VON NATUR UND LANDSCHAFT

- Biotopverbundflächen
- gemäß § 15 Abs. 1 Nr. 4 NatSchG
- Polderlandschaft nördlich Jersbeker Straße
- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Entwicklung einer Extensivweide aus Acker oder Grünland
- Entwicklung von feuchten und trockenen Sukzessionsflächen und
- Einzeleinrichtungen aus Dauergrünland
- Entwicklung von Grünland mit naturnahen
- Überdeckungen und einer bachbegleitenden Eingriffsförderung
- Krickleinlagen
- Neuanlage von extensiv genutzten Obstwiesen
- Neuanlage eines Fuß- und Radweges

1.2 SONSTIGE FLÄCHEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

- Eignungsflächen für den Biotopverbund
- Nördlich Jersbeker Straße und westlich Polderlandschaft
- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Neuanlage eines naturnahen Grabens (Entrohung) mit naturnahen
- Überdeckungen und einer bachbegleitenden Eingriffsförderung
- Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
- Acker- und Grünlandflächen nördlich der geplanten innerörtlichen Verbindungsstraße
- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Flächen mit standortstimmigen Laubbäumen bepflanzen
- Grünlandfläche am Regenwasserrückhaltebecken an der Breslauer Straße
- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Extensive Nutzung des Grünlandes
- Einzelne standortstimmige Laubbäume pflanzen
- Eigenentwicklung der Fläche
- Entrohung des Fließgewässers Nr. 2.1.2 des Gewässerpflegungsverbandes
- Grotte pflanzen

2.0 ERHOLUNG

- Neuanlage eines Fuß- und Radweges
- Erhalt des vorhandenen Weges
- geplante Grünverbindung mit Fuß- und Radweg
- geplante Grünverbindung des bestehenden Volumenweges oder durch Integration in die städtebauliche Planung

3.0 SIEDLUNG

- Maßnahmen im Zuge von Siedlungsentwicklung
- Wohnbauflächen nördlich und südlich der Straße 'Am Krogen'
- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Krickels oder Einzelbäume pflanzen
- Eingrünung der Siedlungsentwicklungsflächen nach Osten und Norden
- Durchgrünung des geplanten Baugebietes
- Aufstellen eines Grünordnungsplanes
- Gemischte Bauflächen zwischen Fischbeker Weg und B 75 Lübecker Straße
- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Krickels oder Einzelbäume pflanzen
- Eingrünung der Siedlungsentwicklungsflächen nach Norden
- Aufstellen eines Grünordnungsplanes
- Gemischte Bauflächen zwischen Krukenhof und B-Plan Nr. 16 (B-Plan Nr. 16a)
- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Krickels oder Einzelbäume pflanzen
- Sicherung des Grünlandes vor Lärmemissionen durch geplante innerörtliche Verbindungsstraße
- Durchgrünung des Baugebietes
- Aufstellen eines Grünordnungsplanes

- Wohnbaufläche 'Am Bombarg'
- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Krickels oder Einzelbäume pflanzen
- Durchgrünung des geplanten Baugebietes
- Aufstellen eines Grünordnungsplanes

Neubau Bauhof

- Eingrünung der Siedlungsentwicklungsflächen zur freien Landschaft z.B. mit
- Gebüschflächen bestehend aus standortstimmigen Laubbäumen, Krickels
- oder Staudenwiesen

Neuanlage Kinderspielfeld

Erweiterung Tennisplatz

Erweiterung Dauerklingartenanlage

Neuanlage Sport- und Freizeitanlage

Erweiterungsflächen für Siedlungsentwicklung

4.0 VERKEHR

- Geplanter Trasassenverlauf der innerörtlichen Verbindungsstraße ind.
- Lärmschutzwall
- Beispiele für Maßnahmen:
- Details zur Planung, zur naturgeschützlichen Eingriffsförderung u.a. werden im
- Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens geneigt
- Plan der Planfeststellung des Landesverwaltungsamtes geneigt
- Arten nach BNatSchG zu beachten
- Lärmschutzmaßnahmen für die betroffenen Anwohner
- Einbindung der Trasse in die Landschaft, z.B. durch Krick- oder Gehölzpflanzungen

Geplante Straßentrasse

Verbreiterung Barmthaler Hamburg-Lübeck

- Details zur Planung, zur naturgeschützlichen Eingriffsförderung u.a. werden im
- Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens geneigt

5.0 Flächen für Ver- und Entsorgung

Regenwasserkläranlage

Regenwasserrückhaltebecken

6.0 VORHANDENE SCHUTZGEBIETE / SCHUTZOBJEKTE

- Geschützt geschützter Biotop nach § 15a NatSchG
- (bei kleineren Flächen erfolgt die Kennzeichnung nur mit B)
- Gesetzlich nach § 15a NatSchG geschützte Krickels

Wasserschutzbereich

Kulturrestmale / Archaische Denkmale

Archaisches Denkmal

Baudenkmal gemäß § 1 (1) DtschG

Baudenkmal gemäß § 1 (2) DtschG

7.0 SONSTIGE PLANZEICHEN

- Höhenlinie
- Böschung
- 30/110 Kv-Leitung lt. e-on Hanse
- 30 Kv-Leitung lt. e-on Hanse erfüllt

DATUM	Gez.	ÄNDERUNG / ERGÄNZUNG / VERTEILER
Marz 2005	Vo.	gemäß Beschluss der Stadtvertretung am 23.09.2004
PROJEKTNAMEN		
LANDSCHAFTSPLAN BARGTEHEIDE 2. TEILFORTSCHRREIBUNG		
PLANEZEICHNUNG		
MASSNAHMEN - ENTWURF		
DATUM	PLAN-NR.	PLAN-GR.
Marz 2004	1.235/4	6' x 4'
AUFTRAGGEBER		
STADT BARGTEHEIDE		
RAIHAUSSTRASSE 25		
22341 BARGTEHEIDE		
PLANVERFASSEN		
BRIEN · WESSELS · WERNING · GMBH		
FREIE LANDSCHAFTSARCHITEKTEN BDLA		
22341 BARGTEHEIDE		
22089 HAMBURG		
TEL. 040 220844-0		
FAX. 040 220844-22		
PLAN-NR.		
4		